

J. N. 773. 765

15. III. 917

 LÖSCHNA 
PER MÄHRISCH-WEISSKIRCHEN

Sehr verehrter Herr Kaiserl. Rat!

Ihr Familienrat hat mich tief ergriffen!
Haben Sie dank für alle die Wärme die in
jedem Ihrer Worte liegt, aus der Seele, ganz
so wie die vom Herren kommt. So fühle ich schreiben
mir jemand vor die kleine Fensterbank so
ganz auf ihren Werk einschleichen, die in ihrem
dahinwachen, nicht nur als die große Frau,
sondern auch als die unendlich gütige, milde
heitere. Ganz entzückend haben Herr Kaiserl.
Rat die Brücke an den lieben Tischen gebaut.

in allem haben Sie so vollkommen F. Quarius
Ihn getroffen, dass ich immer wieder meinte,
alles was Sie berührt, spielt sich vor meinen
Augen nun wirklich ab! Und das so pracht-
volle, tief ergreifende Schluss! — Ich muss nun
etwas sagen das vielleicht merkwürdig
klingen mag, aber ich meine, Sie werden
mich verstehen. Wenn etwas das ich lese
mich packt, mich rührt, mich freut, ist
stets mein erstes Gedanke: das muss ich
Tante Maria vorlesen. So erging es mir

mit Ihrem Meisterwerk! Sie sind so feinfühlerig
hochverehrter Herr v. Edel, ich meine Sie müssen
mit empfinden dass ich meine Tante Marie
ja noch habe weil das Herz mir in Sehnsucht
nach ihr übergeht, nach ihr, der ich mein Herz
ja immer ausschütten durfte!

Ich sage ich Ihnen Dank, verehrter Herr Kaiser
hat dafür dass Sie unsere Tante Marie lieben
wie wir die lieben u. immer lieben werden. Und
ihre kleinen belebten, leblosen Freundinen, auch
die werden sich ihrer grossen Freundin dankbar
erweisen u. nie u. immer wird eine von ihnen
für Tante Marie die Stütze des Vergessens schlagen.

und nun schliesse ich mit dem womit
ich beginnen wollte u. werde, mit dem Dank
dafür dass Sie mir Ihre schönen Worte sandten,
mit dem Dank dass Sie immer gedenken. —

Indem ich Sie bitte meine wärmsten Empfehlun-
gen anzunehmen für Ihre verehrte Frau ge-
nossin u. für Sie selbst

Ihre tief dankbare

Marie Kinsky Dubsky

Mein Mann ist leider nicht hier, werde
ihm das Fiquilleten geben so bald es kommt, danke
in seinem Namen alles, alles innigst.